

Pressemitteilung

2010 IIHF WELTMEISTERSCHAFT – Medienservice | Betzenweg 34 | D-81247 München | Fon +49 89 818218 | Fax +49 89 818219
Mail media@iihfworlds2010.com | www.iihfworlds2010.com | Redaktion und Verantwortung Henner Ziegfeld



Gazprom wird neuer Offizieller Sponsor der 2010 IIHF Weltmeisterschaft in Deutschland

Gazprom-Eishockey-Legendenspiel wird vor dem Weltrekord-Eröffnungsspiel am 7. Mai in der Veltins-Arena ausgetragen – Infront und das WM-Organisationskomitee akquirieren gemeinsam den russischen Premium-Sponsor

Gazprom, einer der weltweit größten Energiekonzerne, wird Offizieller Sponsor der in Deutschland ausgetragenen 2010 IIHF Weltmeisterschaft. Die Vereinbarung wurde mit Infront Sports & Media, dem exklusiven Vermarktungspartner des Internationalen Eishockey-Verbands (IIHF) für die jährlich ausgetragene Weltmeisterschaft geschlossen.

Der Sponsoringvertrag sichert Gazprom ein umfassendes Paket, u. a. die wertvollen Werberechte an der russischen Eishockey-Nationalmannschaft bei der WM, eines der weltweit erfolgreichsten Teams und dreifacher Gewinner des WM-Titels seit 1993. Die Spieler werden mit Aufdrucken auf Helmen und Trikots für Gazprom werben. Darüber hinaus erhält Gazprom Bandenwerbung im TV-sichtbaren Bereich sowie ein umfangreiches Paket an VIP-Eintrittskarten beim Eröffnungsspiel, dem Finale sowie weiteren Spielen.

Das Gazprom-Legendenspiel

Als zusätzliche Maßnahme werden Gazprom und das Organisationskomitee unmittelbar vor dem historischen WM-Eröffnungsspiel am 7. Mai 2010 auf Schalke ein Gazprom-Hockey-Legendenspiel veranstalten. Die Arena wird für den Tag in eine riesige Eishockeyarena mit einer Zuschauerkapazität von über 76.000 Plätzen verwandelt. Im Legendenspiel treffen ehemalige Superstars aus Russland, darunter Alexander Yakushev, Vladimir Lutchenko, Valery Kamensky, Alexey Kasatonov und Andrey Kovalenko, auf ehemalige deutsche Größen. Die "DEB Hundred Plus Legends"-Mannschaft setzt sich aus ehemaligen Spitzenspielern zusammen, die in der deutschen Nationalmannschaft alle mehr als 100 internationale Spiele absolviert haben. Zu ihnen gehören Dieter „Didi“ Hegen, Torhüter Joseph „Peppi“ Heiß sowie Gerd und Bernd Truntschka. Trainer der Mannschaft sind Hans Zach und der ehemalige DDR-Star Joachim Ziesche.

Sergey Kupriyanov, offizieller Vertreter von Gazprom, sagte: "Infront und das Organisationskomitee bieten uns eine ausgesprochen exklusive Sponsoring-Möglichkeit. Das Legendenspiel mit einer Rekord-Besucherzahl und das Sponsoring der russischen Mannschaft sind die perfekte Ergänzung zu den Kommunikationsaktivitäten, die Gazprom um die Veranstaltung herum plant. Es ist ein logischer Schritt, dass wir die 2010 IIHF Weltmeisterschaft in Deutschland als weitreichende Kommunikationsplattform nutzen. Damit möchten wir der russisch-deutschen Beziehung und dem interkulturellen Dialog 'neue Energie' schenken."

Bruno Marty, Executive Director Wintersport bei Infront, kommentierte: "Wir freuen uns sehr darüber, Gazprom als neuen und hochkarätigen Förderer dieser Veranstaltung der Spitzenklasse vorzustellen. Eishockey passt perfekt zu den Unternehmensbereichen von Gazprom. Außerdem zählt das russische Team zurzeit zu den besten Eishockeymannschaften der Welt, ist Gewinner der beiden letzten Weltmeisterschaften und liegt derzeit auf Platz zwei der IIHF Weltrangliste."

Franz Reindl, Generalsekretär des Organisationskomitees der 2010 IIHF Weltmeisterschaft, fügte hinzu: "Beim Halbjahres-Kongress der IIHF letzten September konnten wir Gazprom gemeinsam mit Infront dieses Sponsorenangebot vorstellen. Wir sind stolz auf die Partnerschaft und freuen uns, dass unser kreatives Konzept den strategischen Anforderungen von Gazprom ganz offensichtlich entspricht."

Pressemitteilung

2010 IIHF WELTMEISTERSCHAFT – Medienservice | Betzenweg 34 | D-81247 München | Fon +49 89 818218 | Fax +49 89 818219
Mail media@iihfworlds2010.com | www.iihfworlds2010.com | Redaktion und Verantwortung Henner Ziegfeld



Ein interessanter Aspekt der umfassenden neuen Kooperation ist das Gazprom-Hockey-Legendenspiel, bei dem einige der bedeutendsten Ex-Eishockeyspieler aus Russland und Deutschland antreten werden. Wir freuen uns sehr auf dieses 57. Spiel der 2010 IIHF Weltmeisterschaft, denn es gilt als zusätzlicher Höhepunkt der spektakulären Zeremonie zum Startschuss der WM 2010 am 7. Mai im größten Eishockeystadion, das es je gab.

Über Gazprom

Gazprom ist einer der weltweit größten Energiekonzerne. Das Unternehmen liefert ein Viertel des Europäischen Erdgasverbrauchs. Zu den Kernkompetenzen des Unternehmens gehören geologische Exploration, Förderung, Transport, Lagerung, Verarbeitung und Vertrieb von Kohlenwasserstoffen sowie die Erzeugung und der Vertrieb von Wärme und Strom. Gazprom verfügt über die umfassendsten Erdgasvorkommen der Welt und ist mit 17 % an den globalen und 70 % an den russischen Gasvorkommen beteiligt.

Infront und der Wintersport

Infront Sports & Media mit Sitz in Zug, Schweiz, ist die stärkste und erfahrenste Wintersport-Marketingagentur. Das Unternehmen hat sich in den letzten Jahren insbesondere darauf konzentriert, seine Rolle im Bereich Wintersport weiter zu entwickeln und repräsentiert heute sechs der sieben internationalen olympischen Wintersportverbände. Die Gruppe ist kommerzieller Partner von über 90% aller nationalen Skiverbände, die die FIS-Weltcup in den alpinen und nordischen Disziplinen ausrichten. Zudem vermarktet sie die FIS-Weltmeisterschaften und ist im internationalen Eishockey seit vielen Jahren Partner der IIHF Weltmeisterschaft. Darüber hinaus ist das Unternehmen im Biathlon, Bob & Skeleton, Curling und Rodeln umfassend engagiert.

Zug/Schweiz, München/Deutschland, den 19. April 2010

Die 2010 IIHF Weltmeisterschaft findet vom 7. – 23. Mai 2010 in der Kölner "LANXESS arena", der Mannheimer "SAP ARENA" sowie der Gelsenkirchener "VELTINS-Arena" statt und steht unter dem Motto "DEUTSCHLAND AUF EIS". Das Organisationskomitee mit Präsident Uwe Harnos und Generalsekretär Franz Reindl an der Spitze erwartet 500.000 Zuschauer bei 56 WM-Spielen der 16 weltbesten Nationen. 1.000 akkreditierte Journalisten sowie über 200 involvierte TV-Stationen werden in über 100 Ländern von der WM aus Deutschland berichten. Etwa 650 Million Seher weltweit werden die WM im Fernsehen verfolgen. WM-Tickets gibt es unter 0621 18 19 0 333 sowie auf www.iihfworlds2010.com.